

Über das Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte

Das Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte hat sich Ende 2009 gegründet und existiert nun gut 8 Jahre als ein **sich regelmäßiges treffendes Forum** aus ehrenamtlich engagierten Vertreter/innen Hamburger Stadtteilbeiräte. Es hat sich dabei als wertvolles Gremium der Information, des Austausches und der Diskussion über **Strukturen und Inhalte der Stadtteilbeirats- und Quartiersarbeit** erwiesen. Mitglieder der Stadtteilbeiräte können sich aus ihren jeweiligen Erfahrungen heraus stärken und neue Impulse geben. **Gemeinsame Anliegen** wurden als Erklärungen oder Resolutionen des Netzwerks formuliert und haben so eine **Verstärkung und erste Außenwirkungen** erzeugt. Derzeit nehmen etwa 20 Quartiersvertretungen an den Treffen aktiv teil.

► Kontakt / Anmeldung

Rixa Gohde-Ahrens

c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born / Lurup
Kroonhorst 9D, 22549 Hamburg
(040) 257 669 20
gohde-ahrens@lawaetz.de

Jürgen Fiedler

c/o Stadtteilbüro Dulsberg
Probsteier Straße 15, 22049 Hamburg
(040) 652 80 16
j.fiedler@mookwat.de

www.stadtteilbeiraete-hamburg.de

Gestaltung: Dirk Paradies | leipzigpost@gabmail.de

Veranstaltungsort ► Bürgerhaus Bornheide Bornheide 76, 22549 Hamburg



Anfahrtsbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Die Busstation Achtern Born / Kindermuseum befindet sich direkt vor dem Haupteingang des Bürgerhausgeländes. Dort halten Busse von drei Buslinien: Aus der Innenstadt mit der Linie 3 Richtung Schenefelder Platz. Von der S-Bahnstation Klein Flottbek mit der Linie 21 Richtung Niendorf-Nord. Von der S-Bahn-Station Elbgaustraße mit der Linie 21 Richtung Klein Flottbek. Von Hauptbahnhof ZOB, BF Altona, Rathausmarkt oder St. Pauli mit dem Schnellbus 37 Richtung Schenefelder Platz.

Mit dem Auto: Der Parkplatz des Bürgerhauses ist von der Straße Bornheide aus anfahrbar und ausgeschildert, liegt aber etwas zurück.

Kooperation

Die Veranstaltung „Nur mit uns 3.0 – Die Borner Runde lädt andere Stadtteilbeiräte ein“ wird in einer Kooperation aus Borner Runde, Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte und Stadtteilbüro Osdorfer Born / Lurup organisiert und durchgeführt.

Die Veranstaltung wird durch den Verfügungsfonds der Borner Runde sowie durch Jubiläumsmittel „Der Born wird 50“ gefördert.

Anmeldung

Anmeldungen sind bis zum 12. Februar erwünscht. (s. unter Kontakt)

Für die Verpflegung (Mittagessen, Kaffee & Kuchen, kleiner Abend-Imbiss) wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro erhoben.



Hamburger Stadtteilbeiräte

Nur mit uns 3.0

**Borner Runde
lädt andere
Stadtteilbeiräte
ein.**

**Sa, 17. Feb.'18
10.30 – 19 Uhr**



Stadtteiljubiläum Osdorfer Born 2017



**NETZWERK
HAMBURGER
STADTTEILBEIRÄTE**



**StadtteilBÜRO
OSDORFER BORN / LURUP**





Nur mit uns 3.0 Die Borner Runde lädt andere Stadtteilbeiräte ein. Idee der Veranstaltung

Der Anlass: 2017 feierte das Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte seinen 8., die Borner Runde als Stadtteilbeirat des Osdorfer Borns seinen 17. Geburtstag – und der Born wurde 50. Das ist **Grund zum Feiern und Weiterdenken.**

Die Veranstaltung ist eine Plattform, über die in einem weiteren Gedankenaustausch über Situation und **Perspektiven der Hamburger Stadtteilbeiratsarbeit** eingetreten werden soll, Fragen der Bürgerbeteiligung diskutiert und Strategien für eine wirkungsvolle und nachhaltige Arbeit der Stadtteilbeiräte entwickelt werden können.

Stand auf dem letzten Netzwerktag die Frage nach einer wirkungsvollen Absicherung, sowohl finanziell als auch strukturell, im Mittelpunkt, so wird es hier die Frage sein, wie Stadtteilbeiräte in Planungsprozessen frühzeitiger und wirkungsvoller mit einbezogen werden sollten.

► Welche Mitgestaltungs-Befugnisse sollten Stadtteilbeiräte haben?

Weitere zentrale Fragen der Veranstaltung sind:

- Was macht Stadtteilbeiratsarbeit interessant und motiviert zur Mitwirkung?
- Wie können lange existierende Beteiligungsgremien neue Interessierte gewinnen?
- Wie können verschiedene Gruppen und Kulturen besser in die Beiratsarbeit integriert werden?
- Wie können Kompetenzen der Stadtteilbeiräte bestmöglich wirksam werden?
- Wie kann bewährte Stadtteilbeiratsarbeit verstetigt werden?

Zu sehen ist die **große Ausstellung des Stadtteilbeirätenetzwerks** „Nur mit uns“ mit Beiträgen aus zahlreichen Hamburger Quartieren.



Ganz herzlich eingeladen sind Quartiers-/ Gebiets-/ Sanierungs- und Stadtteilbeiräte, außerdem Akteure aus Politik und Verwaltung, die mit Interesse oder beruflichem Auftrag die Entwicklung von Stadtteilen mitgestalten und steuern und natürlich alle an dieser Thematik Interessierte. Die Gestaltung der Quartiere „Nur mit uns“ ist weiterhin eine offene Forderung, die wir auf dieser Veranstaltung erneut gegenüber den Entscheidungsträgern aus Verwaltung und Politik formulieren wollen.

Borner Runde zu Gast in Steilshoop Die Ausstellung im Rathaus

Aktionstag 2013 in Steilshoop



PROGRAMM

AB 10.30 UHR

Ankommen und Morgenkaffee, Besichtigung der **Ausstellung:**

Nur mit uns. Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte

Musikalischer Auftakt: Gypsy Moments

11 UHR

Tagungsbeginn und **Begrüßung** durch die Veranstalterkooperation

Grußwort durch Bezirksamtsleiterin **Dr. Liane Melzer**

Einführung in die Veranstaltung

11.30 UHR

3 IMPULSREFERATE:

Einflussnahme und erlebte Grenzen in der Stadtteilbeiratsarbeit

- **Karin Schmalriede**, Lawaetz-Stiftung, Hamburg
- **Thomas Helfen**, Stadtkümmerei GmbH, Gesellschaft für Integrierte Stadtentwicklung Berlin
- **Dr. Michael Freitag**, Bürgerbeteiligungskordinator im Bezirksamt Eimsbüttel

12.30 UHR

Kurzvorstellung der Arbeitsgruppen

anschließend

Mittagessen und Möglichkeit der weiteren **Ausstellungsbesichtigung**

Catering durch das Bürgerhaus-Café OsBorn

13.30 UHR

START DER ARBEITSGRUPPEN:

1. Gruppe Stadtteilbeiratspraxis

Einladende Beiratsformen: Wie bleiben wir offen? Wie können wir Leute halten und neue aus versch. Gruppen und Kulturen dazugewinnen?

2. Gruppe Verstetigung

Stadtteilbeiräte in der Verstetigung:

Welche Erfahrungen gibt es?

3. Gruppe Erfolge

Erfolge von Stadtteilbeiratsarbeit:

Welche gibt es und wodurch werden sie bewirkt?

4. Gruppe Öffentliche Belange

Stadtteilbeiräte als Träger Öffentlicher Belange:

Wie frühzeitig sollten sie gehört werden?

5. Gruppe Absicherung

Auf dem Weg zur strukturellen Absicherung der Beiräte:

Was sind die nächsten Schritte?

6. Gruppe Öffentlichkeitsarbeit

Öffentliche Wahrnehmung der Beiräte:

Wie finden wir Gehör? Wie werden wir bekannt?

15 UHR

Ende der Arbeitsgruppen und kurze **Kaffeepause**

15.15 UHR

Auswertung der Arbeitsgruppen und **Diskussion**

16 UHR

PODIUMSRUNDE:

Mitgestaltung und Entscheidungen im Stadtteil. NUR MIT UNS.

Die Gäste

- Karin Siebeck**, Amt für Stadterneuerung und Bodenordnung, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW)
- Johannes Gerdemann**, Baudezernent Altona
- Eric Laugell**, Sozialdezernent Wandsbek
- Dr. Jan Freitag**, Vorsitzender des Stadtentwicklungsausschusses Hamburg-Nord
- Barbara Petersen**, Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte
- Frank Lundbeck**, Netzwerk Hamburger Stadtteilbeiräte

Moderation

Anette Quast, TOLLERORT

17.30 UHR

Abend-Imbiss und gemeinsamer **Ausklang**

19 UHR

Ende der Veranstaltung

